

An die
LH München
Direktorium
HA II

12.01.2025

Antrag des Bezirksausschusses 12:

Einsatz-U-Bahnen nach/vor Fußballspielen in der Allianz-Arena zwischen Kieferngarten und der Münchner Freiheit

Antrag:

Das Mobilitätsreferat wird aufgefordert, für Anwohnerinnen und Anwohner nach und vor Fußballspielen nutzbare U-Bahnverbindungen der Linie U6 aufrecht zu erhalten und darüber zu informieren:

- Nach Fußballspielen sollen zusätzliche Einsatz-U-Bahnen vom Kieferngarten zur Münchner Freiheit fahren, da die U-Bahnen ab Fröttmaning bereits dort vollkommen überfüllt sind und auf dem Weg bis zum Odeonsplatz/Marienplatz kaum Fußballfans aussteigen.
- Vor Fußballspielen sollen zusätzliche Einsatz-U-Bahnen von der Münchner Freiheit bis zum Kieferngarten (ggf. auch bis Fröttmaning) fahren, um zusätzlich zu den spätestens ab dem Odeonsplatz vollkommen überfüllten U-Bahnen Richtung Fröttmaning für Anwohner:innen und ggf. Fußballfans ab der Münchner Freiheit weitere Fahrtmöglichkeiten zu schaffen.

An der Münchner Freiheit sollen jeweils direkte und garantierte Umstiegsmöglichkeiten zur/von der U3 eingerichtet werden.

Über die Einsatz-U-Bahnen soll bereits jeweils am Morgen vorinformiert werden, z.B. über die Infolaufbänder der Fahrzielanzeigen der Haltestellen und der MVGO-APP. Die Überlastsituation von U-Bahnzügen soll nach Möglichkeit zusätzlich zur bestehenden Kennzeichnung in der MVGO-APP in den U-Bahnpliktogrammen der Fahrzielanzeigen erfolgen, damit Wartende nach/vor Spielen wissen, in wie vielen Minuten die nutzbare, leerere (Einsatz-)U-Bahn kommt. Diese sollen entsprechend des sonst üblichen Taktes fahren.

Begründung:

Die U6-Züge sind nach und vor Fußballspielen hoffnungslos überfüllt, Fahrgäste kommen nach Fußballspielen zwischen dem Kieferngarten und der Münchner Freiheit bisher regelmäßig nicht in die U-Bahn und "stranden" solange an ihrer Starthaltstelle, bis die Masse der Fußballfans aus der Arena abtransportiert ist bzw. die Menge der anreisenden Fußballfans nachgelassen hat. Bis auf 'unerschrockene' Einzelpersonen, die sich ggf. noch 'reinquetschen' ist sonst die U6 nach/vor Spielen auf diesem Abschnitt nicht nutzbar (z.B. für Familien, Personen im Rollstuhl, Personen mit Kinderwagen, Gruppen). Aktuell ist die Situation vor Fußballspielen unmöglich, nach Fußballspielen ist sie ab dem Kieferngarten stadteinwärts vollkommen untragbar, da die U-Bahn hier für lange Zeit gar nicht mehr nutzbar ist. Es trifft vor allem die Anwohnerinnen und Anwohner und damit die Stammkunden der MVG!

Durch eine Begrenzung der Einsatz-U-Bahnen auf die Strecke zwischen Kieferngarten und Münchner Freiheit entstehen keine Engpässe auf der gemeinsamen Strecke der U6 mit der U3. Bei einer Anpassung der Einsatz-U-Bahnen der U6 an den Takt der U3 sind garantierte Umstiegsmöglichkeiten an der Münchner Freiheit möglich, und das auf demselben Bahnsteig.

Die Einsatz-U-Bahnen der U6 verkürzen ebenfalls die Haltezeiten der überfüllten U-Bahnen an den U-Bahnhöfen, da weniger (Einzel-)Personen versuchen werden, zeitraubend in diese U-Bahnen zu gelangen. Dadurch können die wenigen, aussteigenden Fahrgäste die U-Bahn auch einfacher und schneller verlassen.

Die Kennzeichnung von Überlastsituationen in den U-Bahnpiktogrammen der Fahrzielanzeigen könnte auch für andere Strecken bzw. nach Störungen nützlich sein und somit allgemein eingeführt werden.

Initiative: Sven-Torsten Gigler